
PROGRAMMVORSCHAU

8. bis 14. Juli 2019

28.

Hörerservice

Telefon 0221 345-1831

Telefax 0221 345-1839

hoererservice@deutschlandradio.de



Nachtrag zur 26./27. Woche

Do 27. Juni

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Über Privilegien

Die unangenehme Wahrheit der sozialen Ungleichheit

Von Pia Rauschenberger und Trang Thu Tran

Manche Menschen sind mit einer Fülle von Privilegien geboren und aufgewachsen, warum fällt es so schwer, das anzuerkennen?

20.00 Nachrichten

Mo 1. Juli

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

☛ Stammtischparolen

Eine Reise durch deutsche Kneipen

Von Christoph Spittler

20.00 Nachrichten

Di 2. Juli

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

☛ Mitleid als Geschäftsmodell

Ökonomie und Kultur des Bettelns

Von Ulrike Köppchen

20.00 Nachrichten

So 7. Juli

6.55 Wort zum Tage

Sufi Bewegung

7.00 Nachrichten

7.05 Feiertag

Das Herz Europas brennt


Der Brand der Notre Dame und die Folgen

Von Gunnar Lammert-Türk


Katholische Kirche

7.30 Kakadu für Frühaufsteher



- 0.00 Nachrichten**
0.05 Über Podcast
Lakonisch Elegant
- 1.00 Nachrichten**
1.05 Tonart
Klassik
 Moderation: Philipp Quiring
- 2.00 Nachrichten**
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
- 5.00 Nachrichten**
5.05 Studio 9
Kultur und Politik am Morgen
- 5.30 Nachrichten**
5.50 Aus den Feuilletons
6.00 Nachrichten
6.20 Wort zum Tage
 Johanna Vering, Buchen
Katholische Kirche
- 6.30 Nachrichten**
7.00 Nachrichten
7.20 Politisches Feuilleton
7.30 Nachrichten
7.40 Interview
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.50 Buchkritik
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Im Gespräch
- 10.00 Nachrichten**
10.05 Lesart
Das Literaturmagazin
- 11.00 Nachrichten**
11.05 Tonart
Das Musikmagazin am Vormittag
- 11.30 Musiktipp**
11.45 Rubrik: Jazz
- 12.00 Nachrichten**
12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
13.00 Nachrichten
13.05 Länderreport
- 14.00 Nachrichten**
14.05 Kompressor
Das Popkulturmagazin
- 14.30 Kulturnachrichten**
- 15.00 Nachrichten**
15.05 Tonart
Das Musikmagazin am Nachmittag
- 16.00 Nachrichten**
16.30 Musiktipp
- 17.00 Nachrichten**
17.05 Studio 9
Kultur und Politik am Abend
- 18.00 Nachrichten**
18.30 Weltzeit
19.00 Nachrichten
19.05 Zeitfragen.
Politik und Soziales
Magazin
- 19.30 Zeitfragen. Feature**
 Telefonseelsorge
 Anruf statt Suizid
 Was Zuhören leisten kann
 Von Ulrike Jährling
- 20.00 Nachrichten**
20.03 In Concert
13. Jazzdor Strasbourg-Berlin
 Kesselhaus Berlin
 Aufzeichnung vom 5.6.2019

 CLAUDIA SOLAL
 BENJAMIN MOUSSAY
 ‚Butter in my brain‘
Deutschlandpremiere
 Claudia Solal, Gesang
 Benjamin Moussay, Klavier
 Miles Perkin Quartet
 Tom Arthurs, Trompete
 Benoit Delbecq, Klavier
 Miles Perkin, Kontrabass
 Jim Black, Schlagzeug
 Moderation: Matthias Wegner

21.00 „hartaberfair“
 Moderation: Frank Plasberg
 ((P)) (Ü/ARD)
- 21.30 Einstand**
22.00 Nachrichten
22.03 Kriminalhörspiel
 Der Dieb
 Nach dem gleichnamigen Roman von
 Fuminori Nakamura
 Aus dem Japanischen von
 Thomas Eggenberg
 Bearbeitung und Regie: Heike Tauch
 Mit Steven Scharf, Katrin Wichmann,
 Matti Krause, Enno Luncke, Axel
 Wandtke, Peter Moltzen und Johann
 Jürgens
 Komposition: Janko Hanushevsky
 Leonhard Huhn, Saxofon
 Ton: Martin Eichberg
 Dlf Kultur 2019/ca. 56'30
 (*Ursendung*)
 Er hat sein Handwerk zur Kunst per-
 fektioniert. Nishimura stiehlt nur bei
 den Reichen, und lebt zurückgezogen.
- 23.00 Nachrichten**
23.05 Fazit
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten

0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik** **Made in Berlin**

Formationen der Echtzeitmusikszene
Von Christoph Reimann

In Berlin hat sich ein Genre entwickelt,
das Free Jazz, Neue Musik, Pop und
Noise unter einem Namen vereint:
'Echtzeitmusik'.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

Jazz

Moderation: Oliver Schwesig

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Johanna Vering, Buchen

Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

Das Literaturmagazin

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Vormittag

11.30 Musiktipps**11.45 Rubrik: Klassik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

Das Popkulturmagazin

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

Das Musikmagazin am Nachmittag

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktipps****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Abend

18.00 Nachrichten**18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Wirtschaft und Umwelt**

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature **Die Vermessung der Aufmerksamkeit**

Wirkt Werbung eigentlich noch?

Von Frank Drescher

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

Concertgebouw Amsterdam

Aufzeichnung vom 6.7.2019

.....

JAMES MACMILLAN

„Ave Maria“ für gemischten Chor

und Orgel

„A New Song“ für gemischten Chor

und Orgel

ARVO PÄRT

„Pari intervallo“ für Orgel

MAURICE DURUFLÉ

„Quatre motets sur des thèmes

grégoriens“ für gemischten Chor a

cappella op. 10

ARVO PÄRT

„Salve Regina“ für gemischten Chor

und Orgel

GABRIEL FAURÉ

Requiem für Sopran, Bariton,

gemischten Chor und Orchester op. 48

Sophie Junker, Sopran

John Brancy, Bariton

Niederländischer Radiochor

Niederländische Radiophilharmonie

Leitung: Klaas Stok

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Feature** **Auf den Spuren von Schorsch**

Medikamentenversuche an

Jugendlichen und ihre Folgen

Von Charly Kowalczyk

Regie: Iris Drögekamp

Mit Tjadke Biallowons und Michael

Wittenborn

Ton: Johanna Fegert

SWR/Dlf/NDR 2018/53'46

In den 70er-Jahren wurden triebhem-

mende Medikamente an Jugendlichen

mit Behinderung getestet – mit unab-




sehbaren Folgen. Was ist aus den Be-

troffenen geworden?

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

u.a. mit Kulturnachrichten

- 0.00 Nachrichten**
0.05 Chormusik
 Die Leerstelle füllen
Alter Ratio, ein Vokalensemble für zeitgenössische Musik in Kiew
Von Leonie Reineke
- 1.00 Nachrichten**
1.05 Tonart
Americana
Moderation: Wolfgang Meyering
- 2.00 Nachrichten**
3.00 Nachrichten
4.00 Nachrichten
- 5.00 Nachrichten**
5.05 Studio 9
Kultur und Politik am Morgen
5.30 Nachrichten
5.50 Aus den Feuilletons
6.00 Nachrichten
6.20 Wort zum Tage
Johanna Vering, Buchen
Katholische Kirche
6.30 Nachrichten
7.00 Nachrichten
7.20 Politisches Feuilleton
7.30 Nachrichten
7.40 Interview
8.00 Nachrichten
8.30 Nachrichten
8.50 Buchkritik
- 9.00 Nachrichten**
9.05 Im Gespräch
10.00 Nachrichten
10.05 Lesart
Das Literaturmagazin
11.00 Nachrichten
11.05 Tonart
Das Musikmagazin am Vormittag
11.30 Musiktipp
11.45 Rubrik: Folk
- 12.00 Nachrichten**
12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...
13.00 Nachrichten
13.05 Länderreport
14.00 Nachrichten
14.05 Kompressor
Das Popkulturmagazin
14.30 Kulturnachrichten
15.00 Nachrichten
15.05 Tonart
Das Musikmagazin am Nachmittag
16.00 Nachrichten
16.30 Musiktipp
- 17.00 Nachrichten**
17.05 Studio 9
Kultur und Politik am Abend
18.00 Nachrichten
18.30 Weltzeit
19.00 Nachrichten
19.05 Zeitfragen.
Kultur und Geschichte
Magazin
19.30 Zeitfragen. Feature
Die Revolution der Sandinisten
Nicaragua oder die Geschichte einer Desillusionierung
Von Martin Reischke
1979 faszinierte die sandinistische Befreiungsfront Linke in aller Welt. Ein humaner Sozialismus schien möglich. Schien.
- 20.00 Nachrichten**
20.03 Konzert
 *RIAS Kammerchor Forum*Konzerte
Museum Kesselhaus Herzberge, Berlin
Aufzeichnung vom 6.6.2019
.....
Werke von
LEONARD BERNSTEIN
HANNES EISLER
CLARA SCHUMANN
DARIUS MILHAUD u.a.
Franziska Markowitsch, Alt
Jonathan E. de la Paz Zaens,
Bassbariton
Liana Vlad, Klavier
.....
- 21.30 Alte Musik**
GIOVANNI LORENZO LULIER
„Amor, di che tu vuoi“, Kantate für Sopran, Violoncello e Basso continuo
Cantata „La Didone“, Kantate für Sopran und Basso continuo
Sonate D-Dur für Violine, Violoncello und Basso continuo
Francesca Boncompagni, Sopran
Accademia Ottoboni
- 22.00 Nachrichten**
22.03 Hörspiel
 Alfred C.
Aus dem Leben eines Getreidehändlers
Von Hermann Bohlen
Regie: Judith Lorentz und Hermann Bohlen
Mit Harald Halgardt, Hans Kahlert, Bettina Kurth, Hermann Bohlen, Otto Sander, Matthias Matschke, Ingo Hülsmann, Gottfried von Einem, Hannes Stelzer, Edgar Bessen, Alberto Fortuzzi, Cathlen Gawlich, Paul Sonderegger und Clarisse Cossais
Ton: Jean Szymczak und Andreas Stoffels
DKultur/hr 2012/56'05
Getreidehändler Alfred C. hat sein Leben lang alles gegeben, um dem Gemeinwesen zu dienen, hat Millionen gespendet und Bonbon-Papierchen in der Lüneburger Heide aufgespießt. Wieso ist seine Zunge festgenäht?
- 23.00 Nachrichten**
23.05 Fazit
Kultur vom Tage
u.a. mit Kulturnachrichten



0.00 Nachrichten**0.05 Neue Musik***open music*

Leechkirche Graz

Aufzeichnung vom 19.11.2018

Werke von Solage (14. Jh.)

CLEMENS NACHTMANN

*„Mathematisches Mysterium“ auf einen Text von Hermann Broch – Uraufführung**„Symphony in yellow/Désespoir“ auf Texte von Oscar Wilde – Uraufführung*

ANNA KORSUN

„le basile de sa propre nature“ Uraufführung

FELIZ ANNE REYES MACAHIS

„salle cinq“ – Uraufführung

Cantando Admont:

Helena Sorokina, Alt

Bernd Lambauer, Tenor

Ulfried Staber, Bass

Gerd Kenda, Bass

Leitung: Cordula Bürgi

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart***Rock*

Moderation: Thorsten Bednarz

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9***Kultur und Politik am Morgen***5.30 Nachrichten****5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

Johanna Vering, Buchen

*Katholische Kirche***6.30 Nachrichten****7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart***Das Literaturmagazin***11.00 Nachrichten****11.05 Tonart***Das Musikmagazin am Vormittag***11.30 Musiktipp****11.45 Rubrik: Weltmusik****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor***Das Popkulturmagazin***14.30 Kulturnachrichten****15.00 Nachrichten****15.05 Tonart***Das Musikmagazin am Nachmittag***16.00 Nachrichten****16.30 Chor der Woche****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9***Kultur und Politik am Abend***18.00 Nachrichten****18.30 Weltzeit****19.00 Nachrichten****19.05 Zeitfragen.****Forschung und Gesellschaft***Magazin***19.30 Zeitfragen. Feature****☛ Rätselhaftes Nachtleben**Traumwissen und Traumkulturen
Von Andrea und Justin Westhoff

Der Traum ist nicht nur eine anthropologische Konstante, sondern auch ein kulturabhängiges Phänomen.

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***Musikfestspiele Potsdam Sanssouci*

Friedenskirche

Aufzeichnung vom 22.6.2019

WILLIAM BRADE

ANTHONY HOLBORNE

JOHN DOWLAND

SAMUEL SCHEIDT

*Tänze aus der Sammlung**„Terpsichore“ in der Bearbeitung von Michael Praetorius*Capriccio Stravagante Renaissance
Orchester

Leitung: Skip Sempé

22.00 Nachrichten**22.03 Freispiel****☛ noch nicht**

Eine Desinformationsübung

Von Hofmann&Lindholm

Regie: die Autoren

Mit Burkhard Bier, Andrea Boehm-

Tettelbach, Tobias Fritzsche, Roland

Görschen, Lara Pietjou

Ton: Peter Harrsch, Theresia Singer

Autorenproduktion für

DKultur 2011/53'51

Das Prekariat wächst, die Furcht vor Kriminalität und Terrorismus nimmt zu, die Privatsphäre schwindet. Fünf Menschen nehmen dies zum Anlass, sich auf ganz eigene Art um die Wahrung von Besitzständen zu kümmern.

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit***Kultur vom Tage***u.a. mit Kulturnachrichten**

0.00 Nachrichten**0.05 Klangkunst**

- ☛ *Kunstaussstellung Biennale di Venezia con-tribute (1/3)*
Von Maurice Louca und DJ Marfox
Musik aus dem Rahmenprogramm des Deutschen Pavillons
Tommaso Cappellato, Schlagzeug
Ozun Usta, Schlagzeug
Elsa Bergman, Bass
Pasquale Mirra, Vibrafon
Piero Bittolo, Saxofone/Flöte
Rasmus Kjærgård Lund, Tuba
Isak Hedtjärn, Klarinetten
Maurice Louca, Gitarre/Klavier
Institut für Auslandsbeziehungen/
Dlf Kultur 2019/ca. 54'30
(*Ursendung*)
(Teil 2 am 19.7.2019)
- Freie Improvisation, Cosmic Jazz, tranceartige traditionelle Musik, arabische Melodien und Minimalismus treffen aufeinander in der Musik des Ägypters Maurice Louca.

1.00 Nachrichten**1.05 Tonart**

- Weltmusik*
Moderation: Carsten Beyer

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****5.00 Nachrichten****5.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Morgen*

5.30 Nachrichten**5.50 Aus den Feuilletons****6.00 Nachrichten****6.20 Wort zum Tage**

- Johanna Vering, Buchen

6.30 Nachrichten**7.00 Nachrichten****7.20 Politisches Feuilleton****7.30 Nachrichten****7.40 Alltag anders**

- Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt

7.50 Interview**8.00 Nachrichten****8.20 Neue Krimis****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch****10.00 Nachrichten****10.05 Lesart**

- Das Literaturmagazin*

11.00 Nachrichten**11.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Vormittag*

11.30 Musiktips**11.45 Unsere roc-Ensembles****12.00 Nachrichten****12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Länderreport****14.00 Nachrichten****14.05 Kompressor**

- Das Popkulturmagazin*

14.30 Kulturnachrichten**15.00 Nachrichten****15.05 Tonart**

- Das Musikmagazin am Nachmittag*

16.00 Nachrichten**16.30 Musiktips****17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9**

- Kultur und Politik am Abend*

18.00 Nachrichten**18.05 Wortwechsel****19.00 Nachrichten****19.05 Aus der jüdischen Welt mit ‚Shabbat‘****19.30 Zeitfragen. Literatur**

- ☛ „Als wären sie nie gewesen“
Neue Literatur aus den Randgebieten Frankreichs
Von Sigrid Brinkmann

Autoren schreiben über eine Region, die einst von der Kohleindustrie und von Hochöfen lebte

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert**

- West Cork Chamber Music Festival*

Bantry House, Bantry
Aufzeichnung vom 5.7.2019

.....
EMMA O'HALLORAN

„Dying is a Wild Night“ für

Streichquartett

Zaïde Quartett

ROBERT SCHUMANN

Klavierquintett E-Dur op. 44

Gloria Campaner, Klavier

Borusan Quartett

OSVALDO GOLIJOV

„Dreams and Prayers of Isaac the Blind“

für Klarinettenquintett

Mate Bekavac, Klarinette

Dahlkvist Quartett

.....
Drei hervorragende Streichquartette

und zwei Solisten mit neuer und

romantischer Musik beim irischen

West Cork Kammermusikfestival.

22.00 Nachrichten**22.03 Musikfeuilleton**

- ☛ Komplexe Strukturen, süffige Melodien

Der Musical-Autor und -Komponist

Stephen Sondheim

Von Bernhard Doppler

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

- Kultur vom Tage*

u.a. mit Kulturnachrichten

**0.00 Nachrichten****0.00 phoenix persönlich**

☞ (Ü/Phoenix)

0.05 Lange Nacht

☞ Wir sind in unserer Haut gefangen
Eine Lange Nacht über die
Familie Wittgenstein
Von Barbara Giese
Regie: Sabine Fringes

1.00 Nachrichten**2.00 Nachrichten****3.00 Nachrichten****3.05 Tonart**

Filmmusik

Moderation: Vincent Neumann

4.00 Nachrichten**5.00 Nachrichten****5.05 Aus den Archiven**

☞ Der schwere Weg der
Weimarer Republik (3/5)
Hauptsätze! Hauptsätze!
Kurt Tuholkskys kritischer
Journalismus
Von Michael Hase/RIAS Berlin 1970
Jasager und Neinsager
Politisches Theater 1917–1933
Von Michael Hase/RIAS Berlin 1968
Vorgestellt von Michael Groth
(Teil 4 am 10.8.2019)

6.00 Nachrichten**6.05 Studio 9**

Kultur und Politik am Morgen

6.20 Wort zum Tage

Johanna Vering, Buchen
Katholische Kirche

6.30 Nachrichten**6.40 Aus den Feuilletons****7.00 Nachrichten****7.30 Nachrichten****7.40 Interview****8.00 Nachrichten****8.30 Nachrichten****8.50 Buchkritik****9.00 Nachrichten****9.05 Im Gespräch**

Live mit Hörern
008 00 22 54 22 54
gespraech@
deutschlandfunkkultur.de
Facebook und Twitter

10.00 Nachrichten**11.00 Nachrichten****11.05 Lesart**

Das politische Buch

12.00 Nachrichten**12.05 Studio 9 – Der Tag mit ...****13.00 Nachrichten****13.05 Breitband**

Medien und digitale Kultur

14.00 Nachrichten**14.05 Rang 1**

Das Theatermagazin

14.30 Vollbild

Das Filmmagazin

15.00 Nachrichten**16.00 Nachrichten****16.05 Echtzeit**

Das Magazin für Lebensart

17.00 Nachrichten**17.05 Studio 9 kompakt**

Themen des Tages

17.30 Tacheles**18.00 Nachrichten****18.05 Feature**

☞ Disruptor Amazon
Wie Zerstörung unser Leben schöner
machen soll
Von Peter Kessen
Regie: Felicitas Ott
Mit Mark Oliver Bögel, Marit Beyer
und Andreas Klaue
Ton: Karl-Heinz Runde
SWR 2018/54'33

Zerstörung bestehender und Aufbau
eigener Strukturen – Amazon und sein
Gründer Jeff Bezos gelten als Muster-
beispiele für die ökonomische Dis-
ruption.

19.00 Nachrichten**19.05 Oper**

☞ Theater Chemnitz
Aufnahme vom 3./4.6.2019
.....
FRANZ VON SUPPÉ
„Der Teufel auf Erden“
*Fantastisch-burleske Operette auf ein
Libretto von Karl Juin und Julius Hopp*
Textliche Neufassung:
Alexander Kuchinka
Musikalische Revision: Jakob Brenner
Ruprecht – Alexander Kuchinka,
Sängerschauspieler
Rupert – Matthias Winter, Bariton
Mutter Aglaja – Dagmar
Schellenberger, Sopran
Oberst Donnersbach – Gerhard Ernst,
Sängerschauspieler
Amanda/Amalia/Amira – Marie Hänsel,
Sopran
Isabella/Isolde/Iska – Sophia Maeno,
Mezzosopran
Isidor/Isbert/Ismail – Andreas
Beinhauer, Bariton
Reinhart/Reinwald/Reiner – Reto
Rosin, Tenor
Haderer/Thomas/Vizeleutnant Nebel/
Herr Kappe – Matthias Otte, Säng-
erschauspieler
Tanzschulleiter – Carsten Knödler,
Schauspieler
Opernchor der Theater Chemnitz
Robert-Schumann-Philharmonie
Leitung: Jakob Brenner
.....

22.00 Die besondere Aufnahme

WITOLD LUTOSŁAWSKI
Konzert für Violoncello und Orchester
Johannes Moser, Violoncello
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin
Leitung: Thomas Søndergård
Dlf Kultur 2017

23.00 Nachrichten**23.05 Fazit**

Kultur vom Tage

0.00 Nachrichten**0.05 Stunde 1 Labor****1.00 Nachrichten****1.05 Diskurs****2.05 Tonart***Chansons und Balladen*

Moderation: Wolfgang Meyering

2.00 Nachrichten**3.00 Nachrichten****4.00 Nachrichten****4.05 Tonart***Clublounges*

Moderation: Martin Böttcher

5.00 Nachrichten**6.00 Nachrichten****6.55 Wort zum Tage**

Unitarische Kirche

7.00 Nachrichten**7.05 Feiertag**

Unterwegs

Von Pastor Fritz Baltruweit, Hannover

*Evangelische Kirche***7.30 Kakadu für Frühaufsteher***Erzählung***ab 6**

Die Sache mit dem Müllcontainer



Von Wieland Freund

Gelesen von Simon Boer

DKultur 2007

Moderation: Patricia Pantel

Benjamin ist krank, vom Küchenfenster aus beobachtet er eine Fee, die in der Papiertonne im Hinterhof wohnt.

8.00 Nachrichten**8.05 Kakadu***Kinderhörspiel***ab 6**

Der kleine dicke Ritter (2/4)



Von Robert Bolt

Aus dem Englischen von

Marianne de Barde

Regie: Walter Wippersberg

Mit Sunnyi Melles, Michael Habeck,

Rolf Boysen, Karl Lieffen, Reinhard

Glemnitz, Horst Sachtleben, Tobias

Lelle u.a.

BR/WDR/DLR Berlin 1996

(Teil 3 am 21.7.2019)

Moderation: Patricia Pantel

Der kleine dicke Ritter Sir Oblong Fitz

Oblong zieht aus, um den tyrannischen

Inselbaron Bolligru und den wütenden

Drachen zu besiegen.

9.00 Nachrichten**9.05 Kakadu***Magazin*

Moderation: Patricia Pantel

9.30 Sonntagmorgen*Das Rätselmagazin*

Moderation: Oliver Schwesig

sonntagmorgen@

deutschlandfunkkultur.de

10.00 Nachrichten**10.30 Sonntagsrätsel**

Moderation: Ralf Bei der Kellen

sonntagsraetsel@

deutschlandfunkkultur.de

11.00 Nachrichten**11.05 Deutschlandrundfahrt***Spaziergänge mit Prominenten***11.59 Freiheitsglocke****12.00 Nachrichten****12.00 Presseclub****12.45 Presseclub nachgefragt**

«P» (Ü/Phoenix)

12.05 Studio 9 kompakt*Themen des Tages***12.30 Die Reportage****13.00 Nachrichten****13.05 Sein und Streit***Das Philosophiemagazin***14.00 Nachrichten****14.05 Religionen****15.00 Nachrichten****15.05 Interpretationen**

Wo Geiger von der Bratsche träumen

William Waltons Konzert für

Viola und Orchester

Gast: Harald Eggebrecht,

Musikpublizist

Moderation: Ruth Jarre

16.00 Nachrichten**17.00 Nachrichten****17.05 Studio 9 kompakt***Themen des Tages***17.30 Nachspiel***Das Sportmagazin***18.00 Nachrichten****18.05 Nachspiel. Feature**

Das Gedächtnis des Fußballs

Zwei Männer pflegen besondere

Erinnerungen

Von Stefan Osterhaus

18.30 Hörspiel

Ein Nachmittag im Museum der

unvergessenen Geräusche

Von Christoph Buggert

Regie: Katharina Bihler

Mit Wolf-Dietrich Sprenger, Christiane

Motter, Oliver Urbanski

Komposition, Kontrabass und

Geräusche: Stefan Scheib

Perkussion: Dirk Rothbrust

Ton: Manfred Jungmann, Stefan

Scheib und Katharina Bihler

Liquid Penguin Ensemble für SR und

MDR 2018/63'11

Ein Geräusch taucht auf und weckt eine Erinnerung, z.B. an die Kindheit, an den Krieg, aber auch an Erlebnisse in späteren Jahren. Verblasst diese Wahrnehmung mit der Zeit oder ist sie im Gedächtnis eingeschrieben?

20.00 Nachrichten**20.03 Konzert***Brandenburgische Sommerkonzerte*

Klosterkirche St. Maria,

Kloster Zinna bei Jüterbog

Aufzeichnung vom Nachmittag

.....

Werke von

JOHANN ROSENMÜLLER

ALESSANDRO PICCININI

JOHANN PHILIPP KRIEGER

SAMUEL SCHEIDT

CHRISTOPH BERNHARD

NICOLÒ CORRADINI

GIROLAMO FRESCOBALDI

CLAUDIO MONTEVERDI

GIOVANNI GIROLAMO KAPSBERGER

Arno Paduch, Zink

Johann-Rosenmüller-Ensemble:

Georg Poplutz, Tenor

Volker Mühlberg, Violine

Clemens Schlemmer, Dulzian

Laura Frey, Violone

Ulrich Wedemeyer, Laute

Zita Mikijanska, Orgel

Leitung: Arno Paduch

.....

22.00 Nachrichten**22.03 Literatur****23.00 Nachrichten****23.05 Fazit***Kultur vom Tage*



Programmerläuterungen

Mo 8. Juli

19.05 Zeitfragen.

Politik und Soziales

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Telefonseelsorge

Anruf statt Suizid

Was Zuhören leisten kann

Von Ulrike Jährling

Keiner hatte etwas geahnt, als sich Lena das Leben nahm. Bis heute steht im Freundeskreis die Frage im Raum: Wo waren wir, als Lena einsam war? Die Zahl der Verkehrstoten in Deutschland liegt unter 4.000, die Zahl der Suizide bei über 10.000. Bei der Berliner Telefonseelsorge sitzen deshalb ausgebildete Ehrenamtliche im Schicht-System am Telefon – 24 Stunden Erreichbarkeit sind garantiert. Von welchen Nöten wird hier am Telefon erzählt, wie der Verzweiflung begegnet? Kann ein Anruf tatsächlich einen Suizid verhindern und lässt sich die Kompetenz zur Seelsorge erlernen? Diesen Fragen geht das Feature von Ulrike Jährling nach.

22.03 Kriminalhörspiel

Der Dieb

Nach dem gleichnamigen Roman von Fuminori Nakamura

Aus dem Japanischen von

Thomas Eggenberg

Bearbeitung und Regie: Heike Tauch

Mit Steven Scharf, Katrin Wichmann,

Matti Krause, Enno Luncke, Axel

Wandtke, Peter Moltzen und Johann

Jürgens

Komposition: Janko Hanushevsky

Leonhard Huhn, Saxofon

Ton: Martin Eichberg

Dlf Kultur 2019/ca. 56'30

(Ursendung)

Nishimura hat sein Handwerk zur Kunst perfektioniert. Er stiehlt – aber nur bei den Reichen, und bevor man ihn im Gedränge der Tokioter U-Bahnen bemerkt, zaubert er die entleerten Geldbörsen zurück zu ihren Besitzern. Zurückgezogen lebt er am Rand der Stadt, bis er einen jungen Ladendieb vor den Detektiven rettet und sich mit ihm anfreundet. Eine ungewöhnliche Freundschaft, die brutal zerstört wird. Denn nur wenig später wird Nishimura zu einem Auftrag gezwungen, den er weder ablehnen noch erfüllen kann. Ein japanischer Noir-Krimi über die Lust am Stehlen und eine dunkle, abgründige Geschichte über Schicksal und Einsamkeit.

Di 9. Juli

0.05 Neue Musik

Made in Berlin

Formationen der Echtzeitmusikszene

Von Christoph Reimann

Mit Improvisation, Klangforschung und selbst gebauten Instrumenten haben sich die Musiker der Echtzeit-Musikszene ein eigenes Feld erobert. Zwar ist der Begriff Echtzeitmusik nicht eindeutig definiert – für die einen markiert er eine ästhetische Richtung, für andere ist er schlicht ein Label, unter dem sich verschiedene Projekte zusammenfassen lassen –, doch haben sich unter diesem Begriff einen ganze Reihe von Gruppen gebildet, die regelmäßig zusammen spielen. Und sie haben einen eigenen Sound ausgebildet.

19.05 Zeitfragen.

Wirtschaft und Umwelt

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Die Vermessung der Aufmerksamkeit

Wirkt Werbung eigentlich noch?

Von Frank Drescher

Werbung nervt, Werbung dringt immer tiefer in alle möglichen Lebensbereiche der Konsumenten ein. Angesichts von Google, Facebook und automatisiertem Echtzeit-Werbekauf reden Kulturpessimisten gar vom Überwachungskapitalismus. Doch die Konsumenten wehren sich. Der Bitte keine Werbung-Aufkleber am Briefkasten findet seine digitale Entsprechung im Werbeblocker. Kann Werbung unter solchen Umständen dann überhaupt noch eine Wirkung entfalten? Und wenn ja: wie? Mit diesen Fragen beschäftigen sich spezialisierte Agenturen für Werbewirkungsforschung, die faszinierende Methoden eronnen haben, um endlich einmal die Frage zu klären, die schon Generationen von Werbetreibenden beschäftigt hat: Was bleibt beim Verbraucher eigentlich noch hängen, wenn tagtäglich Abertausende Werbetexten auf dessen Synapsen niederprasseln? Und veranlasst ihn das auch zum Kauf?

22.03 Feature

Auf den Spuren von Schorsch

Medikamentenversuche an

Jugendlichen und ihre Folgen

Von Charly Kowalczyk

Regie: Iris Drögekamp

Mit Tjadke Biallowons und Michael

Wittenborn

Ton: Johanna Fegert

SWR/Dlf/NDR 2018/53'46

Mediziner warnten davor, die vom Pharmakonzern Schering entdeckte triebhemmende Substanz ‚Cyproteronacetat‘ Heranwachsenden zu verabreichen. Sie fürchteten langfristige Folgen. Doch der ehemalige Ersatzdienstleistende Gebhard Stein erinnert sich, dass er 1972 das Medikament regelmäßig drei Jugendlichen in der Behinderteneinrichtung der Diakonie Kork geben musste. Einem von ihnen wuchsen plötzlich Brüste. Er hieß Schorsch. Der Autor geht auf die Suche nach ihm, um zu erfahren, wie lange er den Triebhemmer nehmen musste und mit welchen Folgen.

Mi 10. Juli

0.05 Chormusik

Die Leerstelle füllen

Alter Ratio, ein Vokalensemble für

zeitgenössische Musik in Kiew

Von Leonie Reineke

Die Geschichte der Avantgardemusik in der Ukraine ist voller Brüche und Leerstellen. Im 20. Jahrhundert stieß hier der Wunsch nach künstlerischem Eigensinn immer wieder auf Blockaden, Zensur oder Verbot. Zwar formierte sich ab Mitte der 60er-Jahre eine Szene kreativer sowjetischer Komponisten, doch galten diese als kulturelle Außenseiter in einer zutiefst konservativen Gesellschaft. Selbst nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion herrschte beträchtlicher Informations- und Aktionsmangel in puncto zeitgenössischer Musik – bis heute. Umso nachdrücklicher widmet sich das 2010 gegründete Vokalensemble ‚Alter Ratio‘ der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Regelmäßig arbeitet die in Kiew ansässige Gruppe mit ukrainischen Nachwuchskomponisten zusammen, um der jungen Szene mehr Präsenz im Konzertleben zu verschaffen. Dabei verzahnt das Ensemble immer wieder Gegenwartsmusik mit der alten Kiewer Chortradition.



20.03 Konzert

RIAS Kammerchor ForumKonzerte
Museum Kesselhaus Herzberge, Berlin
Aufzeichnung vom 6.6.2019

Werke von

LEONARD BERNSTEIN

HANNS EISLER

CLARA SCHUMANN

DARIUS MILHAUD u.a.

Franziska Markowitsch, Alt
Jonathan E. de la Paz Zaens,
Bassbariton
Liana Vlad, Klavier

Was haben Kochrezepte, Zeitungsausschnitte und Tierbeschreibungen miteinander gemein? Solche Texte dienten in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts Komponisten wie Leonard Bernstein, Hanns Eisler oder Francis Poulenc als Libretti für Liedzyklen. Was zunächst skurril anmutet, ist bei genauerem Hinhören jedoch alles andere als nur musikalischer Klamauk. In der intimen Umgebung des Kesselhauses verbinden sich diese kleinen Kunstperlen zu einem Geburtstagspräsent zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. Überreicht von Mitgliedern des RIAS Kammerchors im Rahmen der ‚ForumKonzerte‘.

22.03 Hörspiel

Alfred C.

Aus dem Leben eines
Getreidehändlers

Von Hermann Bohlen

Regie: Judith Lorentz und
Hermann Bohlen

Mit Harald Halgardt, Hans Kahlert,
Bettina Kurth, Hermann Bohlen, Otto
Sander, Matthias Matschke, Ingo
Hülsmann, Gottfried von Einem,
Hannes Stelzer, Edgar Bessen, Alberto
Fortuzzi, Cathlen Gawlich, Paul
Sonderegger und Clarisse Cossais

Ton: Jean Szymczak und Andreas
Stoffels

DKultur/hr 2012/56'05

Alfred C. hat sein Leben lang alles gegeben, um dem Gemeinwesen zu dienen. Er hat hunderte Millionen Mark gespendet, eine Naturpark-Bewegung ins Leben gerufen und am Wochenende Bonbon-Papierchen in der Lüneburger Heide gesammelt. Sein Bild findet sich auf allen Veröffentlichungen der Stiftung, die er gegründet hat. Wieso hört oder liest man nirgendwo ein Zitat von ihm, wieso wurden offenbar alle seine Schriften getilgt? Hermann Bohlen ist der Sache nachgegangen und hat bislang unbekannte Seiten im Leben des Getreidehändlers rekonstruiert. Die Ähnlichkeit von Alfred C. mit dem Hamburger Stifter und Kaufmann Alfred C. Toepfer ist kein Zufall.

Do 11. Juli

19.05 Zeitfragen.

Forschung und Gesellschaft

Magazin

19.30 Zeitfragen. Feature

Rätselhaftes Nachtleben

Traumwissen und Traumkulturen

Von Andrea und Justin Westhoff

Menschen können fliegen, durch Mauern gehen, mit Tieren sprechen; Zeitgrenzen verschwinden, Wünsche oder Ängste nehmen Gestalt an: Wenn wir träumen, und das tut jeder Nacht für Nacht, dann tauchen wir ein in eine Welt mit ihren eigenen Gesetzen. Neben Psychologen und Neurobiologen beschäftigen sich zunehmend auch Kultur- und Sozialwissenschaftler mit dem, was sich nächstens hinter unseren geschlossenen Lidern abspielt.

22.03 Freispiel

noch nicht

Eine Desinformationsübung

Von Hofmann&Lindholm

Regie: die Autoren

Mit Burkhard Bier, Andrea Boehm-
Tettelbach, Tobias Fritzsche, Roland
Görschen, Lara Pietjou

Ton: Peter Harrsch, Theresia Singer
Autorenproduktion für
DKultur 2011/53'51

Unsichere Zeiten – die Staatseinnahmen werden wieder geringer, die Furcht vor Kriminalität und Terrorismus steigt, die Souveränität der Privatsphäre schwindet. Anlass genug, den Begriff Sicherheit zu überdenken und sich zur Wahrung des Besitzstandes auf Abwege zu begeben. Hofmann&Lindholm nehmen die Bedrohung der Privatsphäre ernst, sie durchdringen vermeintliche Barrieren im öffentlichen Raum, erproben die Belastbarkeit von Oberflächen und wecken tote Briefkästen zu neuem Leben. Die öffentliche Hand will geschüttelt werden.

Fr 12. Juli

0.05 Klangkunst

Kunstaussstellung Biennale di Venezia
con-tribute (1/3)

Von Maurice Louca und DJ Marfox
Musik aus dem Rahmenprogramm des
Deutschen Pavillons

Tommaso Cappellato, Schlagzeug

Ozun Usta, Schlagzeug

Elsa Bergman, Bass

Pasquale Mirra, Vibrafon

Piero Bittolo, Saxofone/Flöte

Rasmus Kjærgård Lund, Tuba

Isak Hedtjärn, Klarinetten

Maurice Louca, Gitarre/Klavier
Institut für Auslandsbeziehungen/
Dlf Kultur 2019/ca. 54'30

(Ursendung)

(Teil 2 am 19.7.2019)

Für den Deutschen Pavillon bei der 58. Internationalen Kunstausstellung der Biennale di Venezia arbeitete die Künstlerin Natascha Süder Happelmann mit sechs Komponistinnen und Musikern aus unterschiedlichen Stilrichtungen. Deutschlandfunk Kultur stellt ihre individuellen Beiträge zum Rahmenprogramm in einer dreiteiligen Sendereihe vor.

19.30 Zeitfragen. Literatur

„Als wären sie nie gewesen“

Neue Literatur aus den Randgebieten
Frankreichs

Von Sigrid Brinkmann

Als sich 1974 in Nordfrankreich das letzte große Grubenunglück ereignete, war Sorj Chalandon 22 Jahre alt. Er und seine Kollegen von der Pariser Tageszeitung Libération verurteilten die Fahrlässigkeit der Kohleindustrie und das Desinteresse der Regierungspolitiker am Tod von 42 Minenarbeitern als Verbrechen. In seinem detailgenau recherchierten Roman ‚Am Tag davor‘ verbindet Chalandon die Zeit, in der man die Kohlearmee für die Modernisierung des Landes brauchte, mit der Gegenwart. Auch der 2018 mit dem Goncourt-Preis ausgezeichnete Roman ‚Wie später ihre Kinder‘ spielt in einer Region, die einst von der Kohleindustrie und von Hochöfen lebte. Der 1978 in den Vogesen geborene Autor Nicolas Mathieu schreibt über die 90er-Jahre, als soziale Aufstiegsversprechen in der Großregion Grand-Est längst nicht mehr galten. Mathieu selbst wie seine jugendlichen Protagonisten wünschten sich nichts sehnlicher, als der Welt der Malocher und „der mit 25 Jahren verwelkten Geliebten“ zu entfliehen. Doch ihr Milieu zu verlassen und sich einen Namen zu machen, gelang ihnen so wenig wie den Eltern.

22.03 Musikfeuilleton

Komplexe Strukturen, süffige Melodien
Der Musical-Autor und -Komponist

Stephen Sondheim

Von Bernhard Doppler

Stephen Sondheim, Textautor von Leonard Bernsteins ‚West Side Story‘, gehört seit Jahrzehnten zu den erfolgreichsten amerikanischen Musical-Komponisten, obwohl er niemals zu einfachen Mitteln gegriffen hat. Bernhard Doppler hat sich einige aktuelle Produktionen angesehen.

Sa 13. Juli

0.05 Lange Nacht

Wir sind in unserer Haut gefangen
Eine Lange Nacht über die
Familie Wittgenstein
Von Barbara Giese
Regie: Sabine Fringes

In seinem Streben nach Wahrhaftigkeit trennte sich der Logiker und Sprachphilosoph Ludwig Wittgenstein nach dem Ersten Weltkrieg unter den Eindruck seiner Tolstoi-Lektüre von seinem großen ererbten Vermögen. Für seine Erkenntnisse spielte auch das familiäre Umfeld eine Rolle. „Es gibt eine Unzahl allgemeiner Erfahrungssätze, die uns als gewiss gelten. Dass Einem, dem man den Arm abhackt, er nicht wieder wächst, ist ein solcher.“ Dieser Satz könnte mit Blick auf das Schicksal seines Bruders Paul entstanden sein. Der Pianist Paul Wittgenstein hatte im Krieg den rechten Arm verloren, doch in der Pflicht sich selbst gegenüber war er genauso kompromisslos wie sein jüngster Bruder. Er wurde zum Auftraggeber der Werke für die linke Hand von Benjamin Britten, Erich Wolfgang Korngold, Sergej Prokofjew, Maurice Ravel und Richard Strauss. Mit einigen Kompositionen war er nicht einverstanden und ließ sie unveröffentlicht in der Schublade liegen; das Concerto von Ravel hingegen gilt als eines der wichtigsten Werke der Zwischenkriegszeit. Durch ungeheure Selbstdisziplin meisterte Paul als einarmiger Pianist eine einmalige Karriere. Hindemiths Klaviermusik mit Orchester op. 29 für Paul Wittgenstein wurde 2002 im Nachlass der Witwe des Pianisten in New York entdeckt und im Dezember 2004 uraufgeführt. Begabt und diszipliniert waren alle acht Kinder der Familie des Stahlmagnaten Karl Wittgenstein, eines großen Förderers der Künste, in dessen Haus Johannes Brahms, Richard Strauss, Gustav Mahler und die Wiener Avantgarde verkehrte. Glückliche waren sie nicht.

5.05 Aus den Archiven

Der schwere Weg der
Weimarer Republik (3/5)
Hauptsätze! Hauptsätze!
Kurt Tucholskys kritischer
Journalismus
Von Michael Hase/RIAS Berlin 1970
Jasager und Neinsager
Poitisches Theater 1917–1933
Von Michael Hase/RIAS Berlin 1968
Vorgestellt von Michael Groth
(Teil 4 am 10.8.2019)

Als zeitweiliger Mitherausgeber der ‚Weltbühne‘ warnte Kurt Tucholsky in der Weimarer Republik unentwegt vor der Rechten und den Nationalsozialisten. Auch das Theater ergriff Partei und trug zur Polarisierung der Gesellschaft bei.

18.05 Feature

Disruptor Amazon
Wie Zerstörung unser Leben schöner
machen soll
Von Peter Kessen
Regie: Felicitas Ott
Mit Mark Oliver Bögel, Marit Beyer
und Andreas Klauke
Ton: Karl-Heinz Runde
SWR 2018/54'33

Ein großer Zerstörer, das ist er für die Zeitung Die Welt: Jeff Bezos, der Gründer von Amazon. Mit rund 100 Milliarden Dollar ist Bezos der reichste Mensch der Welt. Amazon gilt als Beispiel für die Wirtschaftstheorie der Disruption: Mit technologischen Revolutionen zerstören neue Unternehmen ihre Konkurrenten, Märkte und Arbeitsstrukturen, um eigene Strukturen zu schaffen. Was sind die Konsequenzen? Und welche neue Ökonomie entsteht für Beschäftigte, Händler und Kunden?

19.05 Oper

Theater Chemnitz
Aufnahme vom 3./4.6.2019
.....
FRANZ VON SUPPÉ
,Der Teufel auf Erden'
Fantastisch-burleske Operette auf ein
Libretto von Karl Juin und Julius Hopp
Textliche Neufassung:
Alexander Kuchinka
Musikalische Revision: Jakob Brenner
Ruprecht – Alexander Kuchinka,
Sängerschauspieler
Rupert – Matthias Winter, Bariton
Mutter Aglaja – Dagmar
Schellenberger, Sopran
Oberst Donnersbach – Gerhard Ernst,
Sängerschauspieler
Amanda/Amalia/Amira – Marie Hänsel,
Sopran
Isabella/Isolde/Iska – Sophia Maeno,
Mezzosopran
Isidor/Isbert/Ismael – Andreas
Beinhauer, Bariton
Reinhart/Reinwald/Reiner – Reto
Rosin, Tenor
Haderer/Thomas/Vizeleutnant Nebel/
Herr Kappe – Matthias Otte, Sängerschauspieler
Tanzschulleiter – Carsten Knödler,
Schauspieler
Opernchor der Theater Chemnitz
Robert-Schumann-Philharmonie
Leitung: Jakob Brenner
.....

Was macht der gestresste Oberteufel, wenn es ihm in seinem Reich zu voll wird, weil heutzutage wirklich jeder in die Hölle will? Er lässt sich auf der Erde nieder. Kein Wunder, dass das Höllenleben ohne Regierungschef völlig aus dem Ruder läuft und die Belegschaft überfordert ist. Wieso ist er auch ausgerechnet jetzt nicht da? Und wo, zum Teufel, steckt er eigentlich genau? Der einzige Ausweg scheint zu sein, dass einer der Unter-

teufel die Erdenleiter hinaufklettert, um nach dem Chef zu suchen. Auf seiner Reise streift er nicht nur durch die Kontinente, sondern auch durch die Jahrhunderte, um festzustellen, dass das Leben auf der Erde viel teufelischer ist, als er je geahnt hat.

So 14. Juli

7.30 Kakadu für Frühaufsteher

Erzählung
Die Sache mit dem Müllcontainer
Von Wieland Freund
Gelesen von Simon Boer
DKultur 2007
Moderation: Patricia Pantel

Doktor Hans-Jörg Haderhans ist der ordentlichste, gewaschenste Mensch, den Benjamin kennt. Doch zugleich ist er derjenige im Haus, der immer seinen Abfall in den falschen Müllcontainer schmeißt. In der Papiertonne wohnt die Fee Mathilda-Gunnilla, Münchens wohl schmutzigste Fee, die es gar nicht schätzt, wenn sie feuchten Biomüll auf den Kopf bekommt. Benjamin wusste immer, dass es zwischen ihr und Herrn Haderhans einmal zum Streit kommen würde. An jenem Donnerstag, als er wegen Fieber nicht zur Schule gehen durfte, war es soweit.

8.05 Kakadu

Kinderhörspiel
Der kleine dicke Ritter (2/4)
Von Robert Bolt
Aus dem Englischen von
Marianne de Barde
Regie: Walter Wippersberg
Mit Sunnyi Melles, Michael Habeck,
Rolf Boysen, Karl Liefen, Reinhard
Glemnitz, Horst Sachtleben, Tobias
Lelle u.a.
BR/WDR/DLR Berlin 1996
(Teil 3 am 21.7.2019)
Moderation: Patricia Pantel

Um zu verhindern, dass Sir Oblong Fitz Oblong, der kleine dicke Ritter, zum Friedensrichter gewählt wird, engagieren Bollingru und Schwarzherz Professor Dalmatius, einen bösen Zauberer. Der Professor versieht einen Apfel, den der Ritter zum Frühstück isst, mit einem Zauberpulver, welches ihn zwingt, alle Befehle Bollingrus auszuführen. Vor den Augen der Ratsherren schmeißt Oblong darauf einen Stein in das Schaufenster des Bürgermeisters und stiehlt eine Pralinenschachtel. Der gute Ruf von Sir Oblong Fitz Oblong ist ruiniert. Doch die Dohle Dolfus hat eine rettende Idee.

18.05 Nachspiel. Feature

Das Gedächtnis des Fußballs
Zwei Männer pflegen besondere
Erinnerungen
Von Stefan Osterhaus

Fußball-Anekdoten lassen sich auf unterschiedliche Weise bewahren. Bei den Profis geschieht dies fast wie von selbst, Journalisten halten jede Regung fest, die sie beobachten. In unteren Ligen geht vieles schnell verloren. Im Sauerland hat Günter Guntermann – Hauptberuf Kriminalkommissar – ein Buch über die Fußballgeschichte des Altkreises Brilon geschrieben. Es ist eine Hommage an den Amateurfußball seiner Heimat. Ganz anders verfährt in der oberitalienischen Stadt Ferrara Schneider Giorgio Caleffi. Er hat per Hand ein Archiv über seinen Heimatverein, Erstligist SPAL Ferrara angelegt, das er akribisch pflegt. Dabei wird sein Gedächtnis auch durch die Arbeit geprägt: Etliche Profis ließen sich von ihm Anzüge anfertigen, darunter der mehrfache Meisterspieler und -trainer Fabio Capello. Noch heute tauscht sich der bekannte italienische Trainer Luigi Delneri gern mit Caleffi aus. Der Schneider Giorgio Caleffi und der deutsche Kriminalkommissar Günter Guntermann: Porträts zweier Menschen, die eines gemeinsam haben: Sie halten die Erinnerung an den Fußball auf ganz unterschiedliche Weise wach.

18.30 Hörspiel

Ein Nachmittag im Museum der
unvergessenen Geräusche
Von Christoph Buggert
Regie: Katharina Bihler
Mit Wolf-Dietrich Sprenger, Christiane
Motter, Oliver Urbanski
Komposition, Kontrabass und
Geräusche: Stefan Scheib
Perkussion: Dirk Rothbrust
Ton: Manfred Jungmann, Stefan
Scheib und Katharina Bihler
Liquid Penguin Ensemble für SR und
MDR 2018/63'11

Da war dieses Geräusch. Es erinnert ihn – an die Front, die sich drohend weiter vorschob, seiner Heimatstadt entgegen, an die Flucht davor, noch als Kind. Hört er dieses Geräusch, auch noch Jahrzehnte später, sind der Krieg und das ihm eigene Grauen wieder da. Andere bedeutsame Geräusche gab und gibt es in seinem Leben, mit jedem ist ein Erlebnis verbunden, viele verweisen auf die Kriegszeit und die ersten Jahre danach. Auch über die Geräusche lebt der Krieg in ihm weiter.